

**Geschäftsführung
Migrationsausschuss**

Es informiert Sie	Manfred Heck
Telefon (0202)	563 2118
Fax (0202)	563 8178
E-Mail	manfred.heck@stadt.wuppertal.de
Datum	06.07.05

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Migrationsausschusses (SI/3624/05) am 30.06.2005

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Arif Izgi ,

von der CDU-Fraktion

Herr Jürgen Heinemann , Herr Arnold Norkowsky , Frau Gisela Schlüter ,

von der SPD-Fraktion

Herr Dr. Ralf Heming , Frau Christina Konrad , Herr Ioannis Stergiopoulos ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Paul Yves Ramette ,

von der FDP-Fraktion

Frau Aurora Dudek ,

gewählte Mitglieder

Herr Naciri Abdeluahid , Herr Ayhan Celikpala , Herr Angelo Gallitelli , Frau Olga Horst , Herr Dr. János Mikó , Herr Emsalettin Temel , Herr Ioannis Zygas ,

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Herr Ercan Sarigöz ,

von der Verwaltung

Herr Beig. Dr. Stefan Kühn , Frau Roddewig-Oudnia , Herr Klaus-Peter Stein ,

als Gäste

Frau Rosella Benati (zu TOP 2) , Frau Anne Wehkamp (zu TOP 3) ,

Schriftführer

Herr Manfred Heck ,

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 18:08 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Vor Einstieg in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende, die folgenden Punkte noch in die Tagesordnung mit aufzunehmen:

Als TOP 2.2: Installierung eines Internetportals

Als TOP 9: Anfrage des Ausschussmitgliedes Celikpala – VO/0877/05

Als TOP 9.1: Beantwortung der Anfrage – VO/0877/05/1-A

Als TOP 10: Anfrage des Ausschussmitgliedes Celikpala – VO/0878/05

Als TOP 11: Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Nach Befragen der Mitglieder des Ausschusses wird die Tagesordnung entsprechend ergänzt.

1 Verpflichtung eines direkt gewählten Ausschussmitgliedes

Der TOP wird nicht behandelt, da alle anwesenden Ausschussmitglieder bereits verpflichtet sind.

2 Bilingualer Unterricht an Wuppertaler Schulen - Zweisprachiges Lernen Italienisch-Deutsch

Anfrage der CDU-Fraktion vom 8. März 2005

Vorlage: VO/0309/05

Referentin: Frau Rosella Benati, Koordinatorin für Bilingualunterricht in Grundschulen bei der Bezirksregierung Köln

- siehe TOP 2.1 -

2.1 Anfrage des Migrationsausschusses vom 19.05.2005

Vorlage: VO/0858/05

Die Tagesordnungspunkte 2 und 2.1 werden zusammen behandelt.

Herr Stv. Norkowsky weist zunächst darauf hin, dass der Text zum Tagesordnungspunkt in der Tagesordnung nicht korrekt wiedergegeben sei. Richtig muss der TOP heißen:

„Bilingualer Unterricht an Wuppertaler Schulen“. Der in der Tagesordnung erscheinende Zusatz „Zweisprachiges Lernen Italienisch-Deutsch“ sei nur als Beispiel genannt worden. Da in Wuppertal bisher nur an einer Realschule und zwei Gymnasien bilingualer Unterricht angeboten werde, halte es Herr Stv. Norkowsky mit Blick auf andere Städte und den dortigen Unterricht bereits an Grundschulen für sehr wichtig, den TOP in der Bezeichnung allgemein zu halten.

Herr Stv. Dr. Heming regt in diesem Zusammenhang an, zum Thema entweder eine gemeinsame Sitzung mit dem Schulausschuss durchzuführen oder aber eine Fachtagung zu veranstalten. Der Vorsitzende unterstützt diesen Wunsch und sichert ein Klärungsgespräch zwischen ihm und dem Vorsitzenden des Schulausschusses zu.

Herr Beig. Dr. Kühn stellt die Wichtigkeit heraus, dass der Bedarf einer bilingualen Schule langfristig und seriös gesichert sein muss.

Die zum Thema eingeladene Referentin, Frau Rosella Benati, erläutert das Konzept des Projektes „Erweiterter Begegnungssprachenunterricht Deutsch-Italienisch“ an der Kath. Grundschule Zugweg in Köln und sichert den Mitgliedern des Ausschusses die Zusendung dieses Konzeptes mit der Sitzungsniederschrift zu.

Hinsichtlich der von der Referentin in ihrem Vortrag herausgestellten Wichtigkeit des muttersprachlichen Unterrichts bitten die Stv. Herr Norkowsky und Herr Dr. Heming die Verwaltung bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses um Fertigstellung eines Sachstandsberichtes über den muttersprachlichen Unterricht in Wuppertal. In dem Bericht sollte über den Stand des Unterrichts insgesamt informiert werden, insbesondere zu den Fragen, an welchen Schulen derzeit welcher muttersprachliche Unterricht angeboten und wie er angenommen wird. Der Vorsitzende weist auf den zum Thema gehörenden TOP 8 hin und spricht sich dafür aus, die Beantwortung der Anfrage der PDS-Fraktion in den Sachstandsbericht mit einfließen zu lassen.

Beschluss des Migrationsausschusses vom 30.06.2005:

1. Die Vorlage der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Durchführung einer Fachtagung oder gemeinsamen Sitzung mit dem Schulausschuss zum Thema Bilingualen Unterricht an Wuppertaler Schulen wird in einem Gespräch zwischen den Vorsitzenden des Migrations- und Schulausschusses erörtert. Die Mitglieder des Migrationsausschusses sind aufgerufen, entsprechende Fragen zum Thema zu sammeln.
3. Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht über den muttersprachlichen Unterricht in Wuppertal bis zur nächsten Sitzung des Migrationsausschusses am 22.09.2005 vorzulegen. Die Beantwortung der Anfrage der PDS-Fraktion (VO/0843/05) ist in den Bericht mit einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2.2 Installierung eines Internetportals

Herr Beig. Dr. Kühn nimmt Bezug auf das bereits von Herrn Lemmer in der letzten Sitzung des Migrationsausschusses unter dem TOP Verschiedenes vorgestellten Internetportals und

gibt bekannt, dass mittlerweile der Bewilligungsbescheid des Landes in Höhe von 60.000,- Euro vorliegt. Es sei geplant, bis ca. Mai nächsten Jahres das Internetportal zu installieren. Hinsichtlich der Mitwirkung der Ausschussmitglieder an der Entwicklung des Portals unterbreitet Herr Dr. Kühn das Angebot, dass aus dem Kreis des Ausschusses einige Mitglieder bei der Entwicklung mitarbeiten sollten. Darauf hin werden einvernehmlich die folgenden Ausschussmitglieder benannt: Herr Stv. Heinemann, Herr Stv. Stergiopoulos, Herr Abdeluahid, Herr Celikpala, Herr Dr. Mikó sowie das beratende Mitglied, Herr Sarigöz.

-
- 3 Integrationsprojekt Solingen vorstellen**
Antrag der CDU-Fraktion vom 4. Mai 2005
Vorlage: VO/0611/05
Referentin: Frau Anne Wehkamp, Ausländerbeauftragte der Stadt Solingen

Der mündliche Bericht wird entgegen genommen.

-
- 4 Nachhaltige Stadtentwicklung**
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.05
Vorlage: VO/0604/05

- siehe TOP 4.1 -

-
- 4.1 Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2005 - Nachhaltige Stadtentwicklung - Drucks.Nr. VO/0604/05**
Vorlage: VO/0605/05/1-A

Die Tagesordnungspunkte 4 und 4.1 werden zusammen behandelt.

Bezug nehmend auf die Antwort zu Frage 2 durch das Ressort 101.1 bittet Herr Stv. Dr. Heming die Verwaltung um Informationen darüber, wie hoch der Eigenanteil der Stadt an den Kosten einer Umfrage zur Stadtentwicklung wäre, wie hoch die Gesamtkosten sind und unter Umständen, welche privaten Sponsoren sich für eine solche Umfrage bislang bereits bereit erklärt haben, so eine Umfrage mitzufinanzieren.

Die Vorlagen werden ohne Beschluss entgegen genommen.

-
- 5 Teilnahme von Kindern mit Migrationshintergrund an den Angeboten der Offenen Ganztagschule**
Anfrage der SPD-Fraktion im Migrationsausschuss vom 09.05.2005
Vorlage: VO/0627/05

- siehe TOP 5.1 -

5.1 Teilnahme von Kindern mit Migrationshintergrund an den Angeboten der Offenen Ganztagschule.

Vorlage: VO/0627/05/1-A

Die Tagesordnungspunkte 5 und 5.1 werden zusammen behandelt.
Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

6 Ungesicherter Aufenthaltsstatus in Wuppertal
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 30.05.2005

Vorlage: VO/0756/05

- siehe TOP 6.1 -

6.1 Antwort zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN -Ungesicherter Aufenthaltsstatus in Wuppertal

Vorlage: VO/0824/05

Die Tagesordnungspunkte 6 und 6.1 werden zusammen behandelt.
Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

7 Erklärung zur Staatsangehörigkeit für die Landtagswahl 2005
Anfrage des Ausschussmitglieds Herrn Celikpala vom 09.06.2005

Vorlage: VO/0811/05

- siehe TOP 7.1 -

7.1 Beantwortung der Anfrage des Ausschussmitglieds Herrn Celikpala vom 09.06.2005 - Erklärung zur Staatsangehörigkeit für die Landtagswahl 2005 - VO/0811/05 -

Vorlage: VO/0842/05

Die Tagesordnungspunkte 7 und 7.1 werden zusammen behandelt.
Die Vorlagen werden ohne Beschluss entgegen genommen.

8 Muttersprachunterricht für kurdische Kinder
Anfrage der PDS-Fraktion vom 17. Juni 2005

Vorlage: VO/0843/05

Der Vorsitzende erklärt, dass eine Antwort der Verwaltung noch nicht vorliegt und weist auf den Beschluss zum TOP 2 hin, wonach die Antwort zu dieser Anfrage in den

Sachstandsbericht mit einfließen soll.

Beschluss des Migrationsausschusses vom 30.06.2005:

Die Beantwortung der Anfrage soll in den zu fertigenden Sachstandsbericht zu TOP 2 mit einfließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit .

9 Briefe zur Aufforderung zur Kostensenkung der Kosten für Unterkunft u. Heizung nach SGB II §22

Vorlage: VO/0877/05

- siehe TOP 9.1 -

9.1 Beantwortung der Anfrage des Ausschussmitglieds Herrn Celikpala vom 23.06.05 - Briefe zur Aufforderung zur Kostensenkung der Kosten für Unterkunft u. Heizung nach SGB II §22 - VO/0877/05

Vorlage: VO/0877/05/1-A

Die Tagesordnungspunkte 9 und 9.1 werden zusammen behandelt.
Die Vorlagen werden ohne Beschluss entgegen genommen.

10 Anfrage über das Budget des Migrationsausschusses

Vorlage: VO/0878/05

Die schriftliche Anfrage von Herrn Celikpala wird abschließend durch Herrn Beig. Dr. Kühn mündlich beantwortet. Herr Dr. Kühn weist darauf hin, dass keinem Ausschuss des Rates der Stadt Wuppertal ein unmittelbares Budget zusteht. Die Ausschüsse nehmen im Rahmen der Haushaltsberatungen ihr Recht wahr, entweder unmittelbar über die Verwendung der Gelder zu entscheiden oder Vorschläge für die Verwendung der Gelder zu machen. Der Migrationsausschuss kann im Rahmen der Einbringung des Haushaltsplanentwurfs für die Jahre 2006/2007 über alle Haushaltspositionen mitberaten und mitentscheiden, die vom Ressort 204 verwaltet werden.

11 Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Hinsichtlich der Festsetzung der Tagesordnungspunkte für die zukünftigen Sitzungen des Migrationsausschusses regt der Vorsitzende an, dass man es im Normalfall bei einem/ Referenten/in oder Berichterstatter/in pro Sitzung belassen sollte.

Herr Stv. Izgi berichtet weiter über eine Info-Veranstaltung der SPD-Fraktion mit dem Geschäftsführer der ARGE, Herrn Thomas Lenz, zum Thema 1-Euro-Jobs und wie

Migrantenvereine hiervon Gebrauch machen können. In diesem Zusammenhang bittet Herr Stv. Norkowsky die ARGE, die auf dieser Veranstaltung veröffentlichten Infos schriftlich entsprechend zusammenzustellen und über die Verwaltung an alle Vereine weiterzuleiten.

Herr Stv. Stergiopoulos erinnert an die bald startenden Sommerferiensportkurse und bittet die Verwaltung, die ausländischen Vereine durch ein entsprechendes Anschreiben auf die letzten noch zu besetzenden, freien Plätze hinzuweisen.

Herr Abdeluahid überreicht Herrn Beig. Dr. Kühn eine an ihn als Ausschussmitglied gerichtete schriftliche Beschwerde über die Ausländerbehörde. Herr Dr. Kühn wird das Schreiben an den für die Ausländerbehörde zuständigen Beigeordneten, Herrn Hackländer, zur Beantwortung weiter geben. Hinsichtlich der Beschwerden über die Ausländerbehörde verweist Herr Stein auf seine tägliche Beratungsarbeit als Ausländerbeauftragter und fügt hinzu, dass die Ausländerbehörde in der Regel gut arbeite und bemüht sei, da wo es möglich sei, immer zu helfen.

Herr Abdeluahid wünscht von der Verwaltung mehr allgemeine Informationen, so wie es die früheren Mitglieder des Ausländerbeirates durch die Geschäftsstelle des Beirates gewohnt waren. Herr Beig. Dr. Kühn bittet um genaue Angaben der Informationen, die benötigt werden, damit die Verwaltung entsprechend handeln kann.

Der Vorsitzende weist auf die ausgelegte Drucksache VO/0027/05 „Zuständigkeit des Migrationsausschusses“ hin und gibt bekannt, dass der Ältestenrat der Empfehlung des Ausschusses gefolgt sei und die Vorlage entsprechend beschlossen habe.

Abschließend begrüßt der Vorsitzende Herrn Stergiopoulos als neues Mitglied im Migrationsausschuss und bittet gleichzeitig um Entschuldigung für das sehr späte Vorstellen.

Arif Izgi
Vorsitzender

Manfred Heck
Schriftführer